

Das Anliegen, daß P. Anselm Schott vor 100 Jahren bewog, ein deutsches Meßbuch herauszugeben, besteht auch heute noch. Er wollte, daß die Teilnehmer am Gottesdienst das heilige Geschehen besser verstehen und mitvollziehen. Zwar hat inzwischen das Zweite Vatikanische Konzil eine liturgische Erneuerung eingeleitet, doch sind damit längst nicht alle Schwierigkeiten und Probleme gelöst. Die Vorbereitung des Gottesdienstes geht weit über die Regelung von Einzelheiten und den geordneten Verlauf des Ganzen hinaus. Verkündigung des Wortes, Liebe zum Wort und zum Sakrament, Zeugnis des Glaubens und Dienst der Liebe: das alles muß gesucht, gelernt und erworben werden. Das neue Meßbuch mit seiner Fülle von biblischen und biblisch inspirierten liturgischen Texten ist dazu eine Hilfe. Es ist unentbehrlich für alle, die sich auf die hl. Messe vorbereiten, die Messe mitgestalten und die den äußeren Ablauf und das innere Geschehen der Messe verstehen wollen. Bleibt nur zu wünschen, daß diese Ausgabe für viele Jahre gültig bleibt, damit sich der stolze Preis bezahlt macht.

F. K. Heinemann

RICK, Hermann-Joseph: *Wo Gott sein Fest mit Menschen feiert*. Vertiefte Begegnung mit der Eucharistie. Paderborn 1984: Verlag Bonifatius-Druckerei. 108 S., kt., DM 12,80.

H.-J. Rick bietet hier eine kurze, prägnante Einführung in Gestalt und Inhalt der Meßfeier. Die Ausführungen gliedern sich in vier Abschnitte: Der erste deutet die liturgische Versammlung als Darstellung der Kirche, der zweite umfaßt eine Strukturanalyse des Verlaufs der Meßfeier, der dritte beschreibt Elemente des Feierns im Gottesdienst und der vierte kommentiert die vier Einsetzungsberichte des Neuen Testaments. Die Darstellung ist leicht verständlich; ihre Lektüre erfordert keine theologischen Vorkenntnisse. Allerdings hätte auf die lateinischen Ausdrücke gut verzichtet werden können.

J. Schmitz

KUHN-SCHÄDLER, Hans: *Gottesdienste vom Kindergarten bis zur Erstkommunion*. Luzern, Stuttgart 1984: Rex Verlag. 159 S., kt., DM 29,80.

Der Titel des Buchs umschreibt jene Feiern, die vielfach als „voreucharistische Gottesdienste“ bezeichnet werden. Im ersten Teil der Ausführungen werden Vorfragen geklärt, etwa die Frage nach dem Verhältnis zum Gemeindegottesdienst, nach dem Leiter der Versammlung, nach den äußeren und inneren Bedingungen, nach den methodischen Impulsen. Außerdem werden Anregungen für die Zeitplanung und den Aufbau der Feiern gegeben.

Der Hauptteil enthält Modelle für Feiern, in denen liturgische Haltungen, Gesten und Gebärden geübt werden, für Feiern zu Festen des Kirchenjahres und für Feiern zum Kennenlernen von Elementen der Meßfeier. Die Modelle sind einheitlich gegliedert: Zunächst wird eine Zielumschreibung geboten, dann folgen Hinweise zum Material und zu den Vorbereitungen. Daran schließt sich eine detaillierte Beschreibung des Verlaufs der Feier an. Die Modelle sind so konzipiert, daß die Feiern die Kinder ganzheitlich ansprechen und ihnen die Möglichkeit geben, sich nicht nur durch Worte, sondern auch durch Gesten, Gebärden und Spiele auszudrücken.

Das Buch wird allen, deren Aufgabe es ist, voreucharistische Gottesdienste zu gestalten, eine gute Hilfe sein.

J. Schmitz

LEIMGRUBER, Stefan: *Eucharistie – Gemeinschaft im Brotbrechen*. Vorbereitung zur Erstkommunion. Schülerbuch: 40 S., kt., DM 8,80; Katechetenbuch: 86 S., kt., DM 26,-. Stuttgart 1984: Rex Verlag.

Das Schülerbuch ist so konzipiert, daß es von den Erfahrungen acht- bis zehnjähriger Kinder ausgeht und die Erstkommunikanten Schritt für Schritt zum Verständnis und zur Mitfeier der Eucharistie hinführt. Dabei wird ausdrücklich beachtet, daß zahlreiche Kinder „nur geringe familiäre Glaubensvoraussetzungen mitbringen“. Das dazugehörige Handbuch will den Katecheten die notwendigen anthropologischen, historischen und theologischen Kenntnisse vermitteln. Es bietet ferner Impulse für eine zeitgerechte Eucharistieerziehung in Familie und Gemeinde und liefert die Bausteine für einen Eucharistiekurs in Schule und Gemeinde, der sich am Schülerbuch orientiert.

Das Schülerbuch ist in der Praxis erprobt worden und stellt eine gelungene Ausgabe dar. Beim Handbuch muß das Urteil differenzierter ausfallen. Inhaltlich bietet es eine gute Einführung in Gehalt, Gestalt und Vollzug der Eucharistiefeier. Es stellt sich allerdings die Frage, für welche Gruppe von Katecheten die Ausführungen gedacht sind. Der Autor scheint in seinem Buch an keiner Stelle konkrete Angaben zu bieten, an wen er bei der Abfassung des Textes gedacht hat. Die Verlagsreklame umschreibt den Leserkreis folgendermaßen: Religionslehrer, Katecheten, Priester, Lehrer, Pastoralassistenten, Studenten und Eltern. Demnach besteht die Zielgruppe, für die die Handreichung gedacht ist, aus all jenen Erwachsenen, die von der Erstkommunionvorbereitung betroffen sind. Eine nähere Betrachtung der Darlegungen ergibt jedoch, daß hier Einschränkungen vorzunehmen sind. Personen, die keine theologische Ausbildung erhalten haben, dürfte sich der Inhalt nur schwer erschließen.

J. Schmitz

DEBBRECHT, Gerhard: *Eine Brücke zu uns*. Eucharistiefeiern mit Jugendlichen. Freiburg 1984: Herder Verlag. 96 S., kt., DM 10,80.

Das Buch ist gedacht als Ergänzung zu dem Bändchen „Messe – für mich?“ von G. Debbrecht. Es will die „Theorie“ durch praktische Modelle ergänzen. Im ersten Teil finden sich sieben „thematische Messen“ (z. B. Ein neues Jahr in Gottes Hand; Unsere Welt – Gottes Schöpfung; Sterben ins Leben; Geschenkte Zeit) und im zweiten Teil fünf „Impulsmessen“ zu Grundgedanken der Eucharistie (Begegnung; Wort Gottes; Geheimnis des Glaubens; Friedensmahl; Fest der Hoffnung). Der dritte Teil bietet Erläuterungen und Anregungen zur Gestaltung der einzelnen Teile der Messe.

Nach G. Debbrecht sollen die ausgewählten Beispiele u. a. dazu helfen, daß die Meßfeiern zur „persönlichen Gottesbegegnung“ hinführen. Bei der ersten Gruppe von Beispielen stellt sich allerdings die Frage, ob dieses Ziel erreicht wird, ob hier nicht die Behandlung eines Themas derart im Vordergrund steht, daß wir es eher mit einer besonderen Art von Katechese denn mit einer liturgischen Feier zu tun haben.

J. Schmitz

BIEL-HÖLZLIN, Evamaria: *Damit Gottesdienst Erlebnis wird*. Praktische Anregungen für die Vorbereitung und Gestaltung von Familiengottesdiensten. Stuttgart 1984: Verlag Religiöse Bildungsarbeit. 120 S., kt., DM 18,80.

Das vorliegende Buch ist für alle jene gedacht, die vor der Aufgabe stehen, Familiengottesdienste vorzubereiten und durchzuführen, auf diesem Gebiet jedoch keine oder nur geringe Erfahrung haben. Deshalb werden zunächst eingehend die verschiedenen Gesichtspunkte behandelt, die bei der Vorbereitung eines Familiengottesdienstes zu beachten sind. Darauf folgt ein Abschnitt, in dem Methoden und Medien charakterisiert werden. Bei der Vorstellung der Medien wird nicht nur die Technik beschrieben, es werden auch jeweils die Verwendungsmöglichkeiten angegeben. Die theoretischen Ausführungen werden im weiteren Verlauf der Darstellung durch Beispielgottesdienste erläutert und veranschaulicht. Die Gottesdienstvorlagen sind dreigliedrig aufgebaut: sie beschreiben zunächst die Vorbereitung, skizzieren dann den Gottesdienstverlauf und bieten anschließend Texte zur Feier.

Das Buch ist für den Personenkreis, für den es gedacht ist, sicherlich eine große Hilfe. Dies nicht zuletzt deshalb, weil es aus der Praxis heraus für die Praxis verfaßt worden ist.

Zum Abschluß noch ein kurzer Hinweis: Die Hochgebete für Meßfeiern mit Kindern finden sich nicht im „Direktorium für Kindermessen“ (S. 26), sondern in dem Heft „Fünf Hochgebete“, erschienen im Benziger Verlag und im Verlag Herder.

J. Schmitz

SPENDEL, Stefanie: *Der Vater liebt uns alle*. Gottesdienste für Familien – Lesejahr A. Regensburg 1983: F. Pustet. 256 S., kt., DM 38,-.

Mit dem vorliegenden Buch will St. Spindel eine Hilfe zur Verlebendigung des Gemeindegottesdienstes an Sonn- und Feiertagen bieten. Sie geht dabei von dem Grundgedanken aus, daß im Got-